

PRESSEINFORMATION

Vorfall gestern Abend während Flugartistiknummer

Berlin, 07. September 2022

Am Dienstagabend kam es während der Vorstellung von ARISE im 2. Akt bei der Lufttrapezacrobatik der The New Flying Caceres zu einem unabsichtlichen Zusammenstoß von zwei Artisten in der Luft. Beide Artisten fielen ins dafür vorgesehene und gespannte Sicherheitsnetz. Die Vorstellung wurde an der Stelle unterbrochen.

Entsprechend des für solche Fälle definierten und geübten Sicherheitsprotokolls blieben beide Artisten im Netz liegen, um auf fachgerechte medizinische Betreuung und professionell-medizinischen Abtransport zu warten. Dieses Vorgehen ist geübter Standard, um im Fall der Fälle etwaiger Verletzungen diese beim Bergen nicht noch unabsichtlich zu verschlimmern.

Beide Artisten waren die ganze Zeit völlig klar bei Bewusstsein und ansprechbar. Nach dem Eintreffen der Rettungskräfte wurden beide Artisten fachgerecht geborgen und ins Krankenhaus gebracht, wo eine Erstuntersuchung stattfand.

Da es nach erstem Augenschein keine schweren Verletzungen oder verstörenden Umstände gab, wurde entschieden, die Vorstellung nach der Unterbrechung wiederaufzunehmen. Dies geschah auch im Einvernehmen mit der Truppe The New Flying Caceres, deren restlicher Act jedoch übersprungen wurde. Nach 25-minütiger Vorstellungsunterbrechung und mehreren Ansagen an das Publikum konnte die Produktion gestern Abend mit der anschließenden Nummer ("Your Trace") fortgesetzt werden. Bei der Verbeugung der restlichen New Flying Caceres beim Schlussapplaus gegen 22:20 Uhr gab es von den Gästen spontane Standing Ovation im ganzen Saal.

Nach Aussage des Truppenchefs der New Flying Caceres noch gestern in der Nacht aus dem Krankenhaus ging es den beiden Artisten gut und es schien nach erstem ärztlichem Eindruck keine schweren Verletzungen zu geben. Heute Morgen erhielten wir vom Truppenchef erneut die Nachricht, dass auch nach der ärztlichen Morgenuntersuchung es den Artisten den Umständen gut ginge und es wohl keine ernsthaften Verletzungen, vielleicht

PRESSEKONTAKT:

Natascha Lecki
Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230
M +49 152 5633 7101
lecki@palast.berlin

www.palast.berlin

FriedrichstadtPalast Berlin

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. Klaus Lederer
Senator für Kultur und Europa

  Eine Bühne des
Landes Berlin

PRESSEINFORMATION

bei einem Artisten eine Prellung, gebe. Im Laufe des Tages werden beide weiter eingehend untersucht.

Zur Stunde und im Laufe des heutigen Tages werden zur Auswertung und Dokumentation des Vorgangs auf mehreren Ebenen Auswertungsgespräche geführt, um den Ablauf minutiös zu rekonstruieren und für die Zukunft menschenmöglich auszuschließen.

Wir senden beiden Artisten beste Wünsche und wünschen schnelle und vollständige Genesung! Ich bedanke mich beim Vorstellungsteam des Palastes und bei den Rettungskräften für das umsichtige und professionelle Vorgehen. Auch bei unseren Gästen gestern Abend bedanken wir uns herzlich für das Verständnis und entschuldigen uns für den Schreck am Abend. Drücken wir allen die Daumen, dass es - so wie es aussieht - gut gegangen ist.

Dr. Berndt Schmidt

Intendant

PRESSEKONTAKT:

Natascha Lecki
Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230
M +49 152 5633 7101
lecki@palast.berlin

www.palast.berlin

FriedrichstadtPalast Berlin

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. Klaus Lederer
Senator für Kultur und Europa

  Eine Bühne des
Landes Berlin